

Hundetransport

Beitrag von „Runenheino“ vom 4. November 2011 um 14:01

Hallo Zusammen

wer hat Erfahrung mit einem T2 und einem größeren Hund.
Bekomme demnächst einen Großen Schweizer Sennenundruden
der eine Schulterhöhe von 72 cm erreichen kann.
Hatte jetzt für 4 Tage den T2. Habe im Prospekt gesehen es gibt ein
Hundegitter das man mit einem Gepäckraumteiler verwenden kann.

Reicht da der Platz für Hund und Koffer? ==>> bei meiner Hundegröße !!!

Was passiert wenn man 2/3 der Rückbank verschiebt mit dem Gitter
und dem Gepäckraumteiler???

Hatte bei der Probefahrt so meine Zweifel ob der Kofferraum reicht
oder ich vielleicht doch eher ein Land Rover Discovery 4 oder einen
Toyota Land Cruiser brauche ?????:(

Kann mir jemand helfen?

Beitrag von „VW-chen“ vom 4. November 2011 um 14:16

Hab diese Woche bestellt und man hat mir von dem Gitter abgeraten.
Das "wandert" nicht mit bei Veränderung der Sitze.

Die sicherste Art ist eine Box im Kofferraum.

Meine drei Hunde sichere ich auf dem Rücksitz mit speziellen Hundegurten und -geschirren.

Beitrag von „Zed“ vom 4. November 2011 um 15:58

[Zitat von VW-chen](#)

... Das "wandert" nicht mit bei Veränderung der Sitze...

Stimmt ! Früher oder später braucht man bei der Ladebodenhöhe auch einen "Petwalk", wenn der Hund alt ist und nicht mehr hinein- und hinauspringen kann.

Bei der Hundegröße wirds mit Hund und Koffer(n) eng. Als ich mit meinem Hovawart-Mix (ca 65 cm) im Urlaub war, hatte ich die Reserveradwanne vollgepackt und das restliche Gepäck auf den Rücksitzen verteilt. So hatte der Köter für insgesamt 2000 km wenigstens Platz. Ich war alleine, da ist das kein Problem. Mit mehr als 2 Personen wird man sicher einen Dachkoffer brauchen.

Beitrag von „Runenheino“ vom 5. November 2011 um 23:48

Mit anderen Worten ist der T2 fuer 2 Erwachsene und ein Kind und Hund zu klein wenn man keinen Anhaeger und Dachbox hat?

Ratet Ihr mir dann vom T2 ab?

Der Discovery hat einen groesseren Kofferraum und ist Ausstattungsbereinigt billiger braucht aber 1-1,5 L mehr auf 100 KM und ist abgesehen von der Versicherung auch im Unterhalt teurer.

Der Land Cruiser ist im Unterhalt billig und sehr zuverlaessig hat aber einen schwachen Motor im Vergleich.

Was soll ich tun?

Den Platz benoetigen ich 2-3mal fuer Urlaub. Ansonsten ohne Gepaeck reicht der T2 oder???

Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. November 2011 um 09:20

Zitat von Runenheino

Den Platz benoetigen ich 2-3mal fuer
Urlaub. Ansonsten ohne Gepaeck reicht der
T2 oder???

Hallo Runenheino,

also für 2 - 3 Fahrten im Jahr würde ich mir kein Fahrzeug kaufen wollen, da ist die Miete viel effektiver - in deinem Fall eine Dachbox oder Hänger leihen, unabhängig von deiner Entscheidung zwischen den Modellen 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Runenheino“ vom 6. November 2011 um 15:39

Dann kann ich ja einen T2 bestellen.

Mit oder ohne Trenngitte?

Gepäckraumteiler? Kann man diesen verschieben.

Beitrag von „windeck“ vom 6. November 2011 um 16:34

Hallo,

ich haben einen Hovawart -Rüden mit 69 cm Schulterhöhe und habe diesen 7 Jahre in meinen Touaregs spazieren gefahren. Ich hatte das feste Trenngitter mit dem Raumteiler als original Teil montiert und kam damit all die Jahre gut zurecht. Einziger Nachteil bei dieser Weise, entgegen einer Hunde Box ist die Putzerei des Kofferraums. Im ersten Jahr reicht sicher der Einbau des Raumteilers, wie vorgesehen 1/3-2/3 und der Hund sitzt im kleineren Abteil. Als meiner dann ausgewachsen war habe ich die Halterung des Raumteilers modifiziert, so dass der Raumteiler in der Mitte des Kofferraums war. So hatte der Hund und ich je die Hälfte des Kofferraums zur Verfügung. (Ich natürlich für`s Gepäck).

War so auch mehrfach im Urlaub meistens zum Ski fahren. Bei der Gepäckseite die Rückenlehne umgelegt und das Gepäck rein, ein Sitzplatz frei für die Schwiegermutter oder Kind und die Ski aufs Dach. War für mich all die Jahre kein Problem.

Über eins muß Du dir schon im Klaren sein - Ein Hund in der Größe hat den gleichen Platzanspruch wie eine zusätzliche Person.

Aber abgesehen davon tut es der Familie mal ganz Gut wenn sie beim Packen den Klamottenbedarf mal etwas reduzieren muß. Spreche da aus eigener Erfahrung 😊.

Und wenn ich dran denke was mein Vater damals in den `73 er Passat mit Schrägheck alles rein bekommen hat als die Fam. mit 2 + 2 in Ski-Urlaub gefahren ist dann haben wir in den Touaregs Platz im Überfluß.

Gruß Ralf

Beitrag von „Zed“ vom 7. November 2011 um 08:21

[Zitat von windeck](#)

Hallo,

ich haben einen Hovawart -Rüden mit 69 cm Schulterhöhe und habe diesen 7 Jahre in meinen Touaregs spazieren gefahren. Ich hatte das feste Trenngitter mit dem Raumteiler als original Teil montiert und kam damit all die Jahre gut zurecht. Einziger Nachteil bei dieser Weise, entgegen einer Hunde Box ist die Putzerei des Kofferraums ...

Verhindert eine Box die umherfliegenden Haare? Ansonsten ist es natürlich so, dass sich (nasser) Hund garantiert vor dem Aussteigen schüttelt ... 🙄

Beitrag von „windeck“ vom 7. November 2011 um 08:53

Hallo

Die Hunde-Box verhindert sicher nicht herumfliegende Haare, sie hält sie jedoch etwas begrenzt. Wobei Hundhalter sicher keine Fobien gegen Hundehaare haben.

Es geht auch nicht nur um Haare auch anderen Dreck bringt ein Hund mit, auch wenn er sich nicht in einer Suhle wälzt. Den Kofferraum incl. Heck- und Seitenfenster sowie sämtlich versabberten Plastikteile sauber zumachen braucht einfach Zeit und man sollte es regelmäßig

tun, weil`s dann einfach schneller geht und nicht anfängt zu riechen. Mit der Box ist das einfacher und schneller - Box raus - ausspritzen - trocknen lassen und Box wieder rein - fertig. Keine Scheiben und Plastikverkleidungen voll gesabbert, und keine Hundehaare die sich im Teppich verskrallen.

Gruß Ralf

Beitrag von „VW-chen“ vom 7. November 2011 um 08:55

Zitat

Mit anderen Worten ist der T2 fuer 2 Erwachsene und ein Kind und Hund zu klein wenn man keinen Anhaeger und Dachbox hat?

Unsinn, ich hatte drei Hunde und trotzdem jede Menge Gepäck.

Man muss das nur ordentlich organisieren.

Beitrag von „Dieselross“ vom 7. November 2011 um 19:23

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

... also , wenn Ihr mal meine Meinung hören wollt, dann sag ich, dass der Dicke ein denkbar ungeeignetes "Hundeauto" ist 🙄

sofern man (!) ein selbstständiges Rein und Raus des oder der Hunde über einen Großteil des Hundelebens dafür als Maßstab

nimmt. -

Der Touareg ist ganz einfach ZU HOCH ... der DSH links ist keine 2 Jahre alt ...für den ist das noch kein Problem ...

der Altdeutsche Fuchs daneben ist 12,5 Jahre alt ... da klappts NOCH (soeben) wir hatten aber auch schon Schäferhunde,

da wäre NIX mehr gegangen

will nur sagen , es gibt wesentlich geeignetere Autos, wenn man oft Hunde transportieren muss

oder möchte

Gruß,
Dietmar

Beitrag von „man“ vom 7. November 2011 um 19:27

Übrigens passt meine, für den Vorgänger Touareg GP maßgeschneiderte, Hundebox von Schmitt nur mit hängen und würgen und vorschieben der Rücksitzbank um 4-5 cm in der T2...

Gruß Heiko

Beitrag von „man“ vom 7. November 2011 um 19:31

[Zitat von Dieselross](#)

... Der Touareg ist ganz einfach ZU HOCH ...

Auch da kann ich zustimmen. Unser Riesenschnauzer ist jetzt 10 Jahre und er ist froh, um die neue Funktion der Heckabsenkung, die ich nun vom Kofferraum aus steuern kann....

Gruß Heiko

Beitrag von „Humvee“ vom 7. November 2011 um 22:48

Im Notfall gibt es ja die Einstiegshilfen 😊

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Gabs“ vom 8. November 2011 um 07:28

Gegen unliebsame Hundehaare gibt es eine passgenaue Kofferraumabdeckung von Starliner für derzeit 139€. Und mit passgenau meine ich passgenau, da wurde an jede Aussparung gedacht. Lediglich an die Knöpfe rechts und das kleine Ablagefach links im Kofferraum kommt man nur, wenn man die Abdeckung kurz an der Stelle wegmacht. Da aber Klettverschluss, kein Problem! Bin bis jetzt begeistert.

<https://ssl.kleinmetall.de/kleinmetall-sh...ie=121&object=2>

Gruß,

Gabs

Beitrag von „VW-chen“ vom 8. November 2011 um 07:48

Wie schon erwähnt, fahren meine Hunde vorne.

Es geht dabei nicht nur um den hohen Einstieg, den ja manch anderes Auto auch hat.

Es geht hauptsächlich um den Nachteil beim Ausstieg: Man macht die Klappe auf und Hund fällt tief oder haut schnell ab. Diesen Nachteil hat aber fast jeder Kombi, weil die Heckklappen fast immer nach oben aufgehen.

Aber alles kein Grund, als Hundehalter nicht T zu fahren. 😊

Beitrag von „Schwabe“ vom 8. November 2011 um 08:40

Guten Morgen,

Zitat von VW-chen

... Es geht hauptsächlich um den Nachteil beim Ausstieg: Man macht die Klappe auf und Hund fällt tief oder haut schnell ab. Diesen Nachteil hat aber fast jeder Kombi, weil die Heckklappen fast immer nach oben aufgehen. . . .

Dies spricht eindeutig für eine Hundebox. Da kann der Kofferraumdeckel schon aufgehen (auch per Knopfdruck von vorne) und der Hund ist immer noch sicher in der Box. Zum anderen wartet meiner auch bei offenem Deckel / offener Box und springt erst auf Aufforderung aus dem Auto, ist auch ein wenig Erziehungssache 😊

Ansonsten gebe ich Dir recht, der Touareg ist ein gutes Hundetransport - Auto, vor allem mit der Heckabsenkung im T II.

Beitrag von „Zed“ vom 8. November 2011 um 09:35

Zitat von Humvee

Im Notfall gibt es ja die Einstiegshilfen 😄

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Diese ist - wenn es die Plastikrampe von Trixie ist - sch..., mies verarbeitet. Außerdem muss der Köter das erst lernen, nicht jeder Hund dappelt da freiwillig hoch. Mein armer Hund hat sich so an den Dicken gewöhnt, dass er mit derselben Energie in den Caddy springt und dann regelmäßig hinten an die Sitzlehne rumpelt ... 🙄

Beitrag von „Ebanista“ vom 14. November 2011 um 14:46

Kann Dir auch nur ne Box empfehlen, hatte im T1 ne Box drin und hatte eine Dogo Argentino Hündin (72cm) und einen Boxer Rüden (63cm) und beide hatten bequem Platz darin.

Diese Box habe ich immer noch und verwende sie im neuen T2 habe aber die beiden Hunde nicht mehr, sind leider an Altersschwäche verstorben.

Jetzt habe ich einen Olde English Bulldog Rüden (48cm) und eine American Bulldog Hündin (58cm) und beide fahren gerne in der Box.

Die Box ist von WT-Metall, ich habe schon seit 20 Jahren Boxen dieser Firma für die unterschiedlichsten Autos, qualitativ sind die das Beste was der Markt hergibt (Material und Verarbeitung) und sie fertigen absolut nach Maß und Deinen Wünschen. Außerdem kannst Du bei Fahrzeugwechsel die Box bei Neukauf zu einem fairen Preis in Zahlung geben.

Beitrag von „man“ vom 14. November 2011 um 15:58

[Zitat von Ebanista](#)

...Diese Box habe ich immer noch und verwende sie im neuen T2 ...

Hmmm, also meine maßgeschneiderte Schmidt Hundebox aus dem T1 passt nur mit etwas Gewalt in den T2... überlege schon ob ich mir nicht doch eine neue bauen lasse, denn der Kofferraum vom T2 ist definitiv etwas kleiner geworden.

Gruß Heiko

Beitrag von „v2-cycle“ vom 9. Dezember 2011 um 19:51

Hallo Hundefreunde

Ich darf mich mit Verlaub auch zuschalten und meinen (Erfahrungs) Senf dazu geben.

Ich hatte einen Seat Alhambra, ich hatte. Meine liebe Frau war damit und mit unserem Berner Sennenhund unterwegs, ohne Box, ohne Gitter, ohne Netz.

Wie auch immer das passiert ist, sie ist mit 54 auf einen abbiegenden und doch stehengebliebenen LKW aufgefahren. Gott sei Dank sass der Hund rechts hinter dem Gott sei wieder Dank leeren Kindersitz in der dritten Reihe.

Als es gebumst hatte, mussten wir nicht nur das Auto schrotten sondern leider auch unseren lieben Hund begraben.

ER hatte beim Aufprall den rechten hinteren Sitz, einen Teil vom hinteren mittleren Sitz, den rechten vorderen Sitz herausgerissen UND die Windschutzscheibe durchschlagen. Ein Bild des

Grauens, das mir Gott schon wieder Dank erspart blieb !!!!!!!

Ich weiss jetzt NIE mehr OHNE Box, die das Gewicht verteilt und so vor Schlimmeren bewahrt.
Nicht auszudenken wenn da hinten mein Sohn gesessen hätte.....
Und wenn mein Hund das nicht lernen sollte muss er ins Doggy-Motel.

Liebe Grüsse Niki

Beitrag von „Runenheino“ vom 12. Dezember 2011 um 10:18

Hallo

man eine ganz dumme Frage.

Wie wird den die Box in einem T2 fixiert ?

Ist der Einstieg für den Hund dann nicht schwieriger?

Bekommt man die Box wenn man den Kofferraum dann mal braucht auch leicht wieder raus.

Bis jetzt wollten wir : Mama, Papa und Sohn (unter 10) das Trenngitter und den Gepäckraumteiler verwenden.


Würde der nicht auch reichen ? Dann hätte der Hund (Großer Schweizer) seinen Teil und wir die Wanne unter dem Kofferraum plus den Platz neben dem Hund bis zum Dach. So könnte das Gepäck weder nach vorne noch auf den Hund fallen.

Hält eigentlich das Trennetz was aus ?

Of Topic 🤔. Kann mir ein T2 fahrer mal helfen das ich meiner Frau den neuen ML ausrede? Will lieber nach T1 einen T2 🐕

Beitrag von „Arndt“ vom 12. Dezember 2011 um 10:58

[Zitat von Runenheino](#)

Kann mir ein T2 fahrer mal helfen das ich meiner Frau den neuen ML ausrede? Will lieber nach T1 einen T2 

ML = Ami-Wauschkiste mit ganz schlechter Haptik und Verarbeitung aus einem amerikanischen Werk. Guck mal in ein Mercedes Forum wie viele Probleme mit diesem Auto bestehen.

T2 = hoher europäischer Verarbeitungsstandard - klar gibt es hier auch mal ein Problem, aber lange nicht so schlimm wie bei den Amis (ML und X5/X6)

Beitrag von „Bernd S“ vom 14. September 2012 um 23:33

Da wir jetzt auch einen Hund haben, stellt sich mir die Frage nach einer Hundebox.

Das Problem ist aber, daß die zum einen Natürlich in den Dicken passen muß, und zum anderen in einen.... - ich Schäme mich fast ein wenig - Mercedes A-Klasse W169.

Weder der freie Markt, noch die Bucht bietet da was, was mich anspricht.

Die Überlegung geht gerade dahin, mir eine - für beide Fahrzeuge passende Box- selber zu Bauen.

Heute bin ich mehrere Stunden vor einem Katalog der Firma Item gesessen, und habe mal das Material zusammengesucht.

Für diejenigen, die das nicht kennen, das ist so eine Art Fischer-Technik für Erwachsene.

(Äußerst Stabil, wird auch in der Industrie eingesetzt)

Als ich dann aber die Preise gesehen habe, naja.....

Kennt jemand von Euch vielleicht eine Firma, die Aluminiumprofile herstellt oder vertreibt?

Nur mal, um die Preise zu vergleichen....

Beitrag von „macko“ vom 15. September 2012 um 10:24

Hallo Bernd,

kennst Du die Produkte der Fa. Alfer? Die sind relativ universell und in vielen Baumärkten zu beziehen.

<http://www.alfer.com/de/home.html>

Ich könnte mir vorstellen, dass Du damit was entsprechendes zusammenbauen kannst.

Alternativ könntest Du dich im Baumarkt auch in der Abteilung für Terrassenüberdachungen umsehen, die Profile für die Doppelstegplatten könnten auch passen...

Gruß
Marco

Beitrag von „ulilinke“ vom 15. September 2012 um 14:49

Hallo erstmal,

ich weiß nicht Bernd, ob Du es schon versucht hast bei der Firma GLA-WEL in Melle, schau mal unter <http://www.gla-wel.de> , dann auf den Button "Tier&Transport" klicken, da könnte eventuell etwas dabei sein. Die Firma ist nicht grade billig, aber die haben ausgesprochen: gute Qualität, die sind auch in der Lage auf Deine Wünsche einzugehen und es so zu fertigen, wie Du es haben möchtest.

Viel Glück
und schöne Grüße aus dem Pott

Uli

Beitrag von „Bernd S“ vom 15. September 2012 um 17:13

Super!
Ich Danke Euch!
Ich werde mich da mal Schlau machen.
Hach, das ist ja alles so aufregend.....

Beitrag von „Zed“ vom 10. Juni 2013 um 15:33

tach,

hat jemand Erfahrung mit diesem Hundegitter - - > [Klick !](#) ? Ist nur halbso teuer wie das von VW. Was mich auf den 1. Blick stört, sind die Stützstreben, die in den Verzurrösen hinter der Rücksitzbank befestigt werden.

CU
Götz

Beitrag von „Bulgai“ vom 28. Dezember 2013 um 11:13

Hallo zusammen,

wollte nur kurz meine Erfahrung mit einer Hundebox schildern. Nach mehreren Versuchen, bin ich nun bei der Hundebox von Trixie gelandet. Die Box ist wirklich sehr gut, stabil, sieht ansprechend aus, ist gut zu reinigen und preislich absolut ok. Sie passt wie angegossen in den Kofferraum des TII und ist für mittlere Hunde (Schulterhöhe bis ca. 65 cm) vom Platz her optimal. Ich habe die Box nach links in den Kofferraum gestellt, damit bleibt rechts noch genügend Platz für eine große Tasche und weiterem Kleinkram. Der einzige Wermutstropfen ist, dass durch die Höhe der Box die Kofferraumabdeckung entfernt werden muss. Allerdings ist das sowieso nicht zu vermeiden, da die Abdeckung ja in einer Höhe von nur 50 cm angebracht ist. Die Trixie-Box gibt es in verschiedenen Größen. Ich habe die "medium", die eine Größe von B63xT90xH65 cm hat und um die 150,- Euro kostet.

Vorher hatte ich eine Transportbox aus Kunststoff, die auch zum Transport im Flugzeug verwendet werden kann. Darin hatte unsere Podencohündin ziemlich Angst, der Transport darin war für sie immer eine Qual. Mit der Trixiebox ist das ganz anders. Sie kann überall herausschauen und kann sich gut darin bewegen, da passt sogar ihr Hundekorb rein, den wir auf längeren Fahrten auch reinstellen. Auf der letzten größeren Fahrt war sie sichtlich entspannt, von Panik keine Spur. Für uns die erste Wahl!

Hier ein Link zur [Trixiebox](#).

Gruß Bulgai